

Neudorffs Infodienst Juni 1/19



W. Neudorff GmbH KG
Postfach 1209
31857 Emmerthal

■ Der Buchsbaumzünsler setzt dem Buchs wieder stark zu!

Anfangs sieht man an den Triebspitzen Blätter, die wie abgeschabt aussehen, oder angefressen sind. Bei starkem Befall wird später die gesamte Pflanze eingesponnen und kahlgefressen. Die Pflanze verfärbt sich hellbeige und stirbt ab. In den Gespinsten fressen gelbgrüne Raupen mit schwarz-weißen Streifen und schwarzem Kopf. Der Buchsbaumzünsler überwintert als Raupe im Gespinst zwischen den Blättern. Ab Mitte März beginnen die Raupen mit dem Fraß und werden bis zu 5 cm lang. Anschließend verpuppt sich die Raupe und ab Mitte Mai erscheint der erwachsene Falter. In Deutschland bildet der Buchsbaumzünsler 2 Generationen pro Jahr.

Befallsüberwachung und Bekämpfung:

Schneiden Sie die Gespinste mit den jüngsten Raupen raus und vernichten diese, da die Raupen in den Gespinsten nur schwer zu erreichen sind. Kontrollieren Sie den Buchs in den nächsten Monaten regelmäßig im Inneren auf Raupen und behandeln Sie bei Befall sofort mit Raupenfrei Xentari* oder Spruzit AF Schädlingfrei*. Teilweise werden Vögel beobachtet, wie sie die Raupen absammeln. Fressen Vögel behandelte Raupen, passiert den Vögeln nichts. Auch für Bienen sind beide Mittel als nicht bienengefährlich eingestuft (NB 6641).

Zur Überwachung des Befalls gibt es unsere Neudomon BuchsbaumzünslerFalle. Mit der Lockstoff-Falle werden von Mai bis Oktober die erwachsenen Männchen des Buchsbaumzünslers angelockt und bleiben im Fallenkörper gefangen. Werden Falter gefangen, sollte der Buchs mit den genannten Spritzmitteln behandelt werden. Eine Falle ist für etwa 200 m² Gartenfläche ausreichend.

Raupenfrei Xentari* wirkt sehr gut im Versuch gegen den Zünsler, Algenkalk gar nicht!

In der Presse und im Internet gibt es immer noch vereinzelt Berichte über das Einstäuben des Buchsbaums mit Algenkalk, um den Zünsler und die Pilzkrankung Buchsbaumsterben zu bekämpfen. Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen hat deshalb 2018 in Bad Zwischenahn zwei Versuche (gegen den Pilz und den Zünsler) durchgeführt, um die Wirksamkeit des Kalks zu ermitteln. Die Ergebnisse wurden in der Februar-Ausgabe 2019 des Fachmagazins Deutsche Baumschule vorgestellt. Sowohl im Versuch gegen das Buchsbaumsterben, als auch im Versuch gegen den Zünsler zeigte der Algenkalk keine Wirkung. Im Versuch gegen den Zünsler waren in der Variante, die mit Raupenfrei Xentari* behandelt wurde, hingegen alle Raupen abgestorben. Das belegt die gute Wirkung von unserem Spritzmittel und bestätigt unsere Erfahrungen.

■ Für gesunde Tomaten

Tomatenpflanzen werden im Laufe der Saison häufig von der Kraut- und Braunfäule befallen. Die Tomatenfäule ist zuerst an kleinen, braunen Flecken auf den unteren Blättern zu erkennen. Bald darauf erscheinen auch auf den Früchten schwarze Flecken und die Pflanze stirbt ab. Spritzen Sie ab Mitte Juni vorbeugend mit Atempo Kupfer-Pilzfrei* oder Fungisan Rosen- und Gemüse-Pilzfrei*. Bereits befallene Blätter entfernen Sie sofort. Die Behandlung muss nach 10-14 Tagen wiederholt werden. Atempo Kupfer-Pilzfrei* ist zugelassen bis 31.1.2020 und darf noch verkauft werden bis zum 31.7.2020. Das Mittel muss vom Anwender aufgebraucht werden bis zum 31.7.2021.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. **Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr
Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!
Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.